

Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde

Lambrechtshagen

mit Sievershagen, Bargeshagen und Vorweden

Dezember 2019 / Januar / Februar 2020



Liebe Leserinnen und Leser!

Aus Lukas Kap. 21, 25-33 Und es werden Zeichen geschehen an Sonne und Mond und Sternen, und auf Erden wird den Völkern bange sein, und sie werden verzagen vor dem Brausen und Wogen des Meeres, und die Menschen werden vergehen vor Furcht und in Erwartung der Dinge, die kommen sollen über die ganze Erde; denn die Kräfte der Himmel werden ins Wanken kommen. Und alsdann werden sie sehen den Menschensohn kommen in einer Wolke mit großer Kraft und Herrlichkeit. Wenn aber dieses anfängt zu geschehen, dann seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht. Und er sagte ihnen ein Gleichnis: Seht den Feigenbaum und alle Bäume an: wenn sie jetzt ausschlagen und ihr seht es, so wisst ihr selber, dass der Sommer schon nahe ist. So auch ihr: Wenn ihr seht, dass dies alles geschieht, so wisst, dass das Reich Gottes nahe ist. Wahrlich, ich sage euch: Dieses Geschlecht wird nicht vergehen, bis es alles geschieht. Himmel und Erde werden vergehen; aber meine Worte werden nicht vergehen.

Der Weihnachtsmann von Coca-Cola kommt in einem Truck. Der Menschensohn kommt auf einer Wolke.

Die Ankunft des Weihnachtsmanns ist in den einschlägigen Medien angekündigt. Menschen strömen herbei – gut gelaunt. „Stille Nacht, heilige Nacht“ dröhnt es aus den Boxen. Der Weihnachtsmann lacht und schenkt Cola aus.

Die Ankunft des Menschensohns kündigt sich mit einem apokalyptischen Szenario an. Kosmische Zeichen am wankenden Himmel, die Kräfte der Meere entfesselt.

Angstvoll, verzagt, mit bangem Herzen erwarten die Menschen, was da kommen soll.

Da kommt der Menschensohn auf einer Wolke mit großer Kraft und Herrlichkeit. Da kommt der Weihnachtsmann von Coca-Cola nicht mit.

Das eine ist der Advent, so wie er heute an vielen Orten der Welt gefeiert wird, ein Advent ohne Zukunft. Das andere ist der Advent Gottes, so wie ihn Jesus Christus selbst verheißt. Es ist der Anfang vom Ende dieser Welt, der Anfang der Erlösung. Die Welt, so wie wir sie kennen, gerät ins Wanken. Was als unerschütterlich gilt, versinkt im kosmischen Chaos. Mittendrin der Menschensohn auf einer Wolke, der Heil aus dem Himmel bringt. Der da kommt, ist unaufhaltsam; denn er kommt mit großer Kraft und Herrlichkeit. „Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht, wenn dies anfängt zu geschehen“, fordert Jesus Christus die Menschen auf. „Richtet euch auf. Richtet euren Blick zum Himmel. Das Heil kommt nicht aus dieser Welt, sondern aus Gottes Welt. Bleibt ausgerichtet auf den, der da kommen wird.“

Er ist nicht weit, schon ist er da. In Betlehem kommt er in die Welt. Uns auf ihn auszurichten, dessen Geburt wir an Weihnachten feiern, dazu ist Zeit im Advent; uns aufzurichten, unsere Häupter zu erheben in Hoffnung und Zuversicht, selbst wenn die Welt zu wanken beginnt, und alles von ihm zu erwarten, nichts weniger als den Anbruch des Heils, den Beginn der Erlösung, das ist die Zeit des Advents. „Denn sein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.“

Gesegnete Tage wünscht Ihnen
Ihre Pastorin Peggy Rotter

Gottesdienste

Dezember 2019

- 01.12. 10 Uhr 1. Advent Familiengottesdienst mit Adventsmanufaktur
08.12. 14 Uhr **2. Advent mit Chor, im Anschluss Adventsnachmittag mit Kaffeetrinken und Adventsmanufaktur**
12.12. 10 Uhr Gottesdienst in der „Kleinen Freiheit“
15.12. 10 Uhr 3. Advent Gottesdienst mit Adventsmanufaktur
22.12. 10 Uhr 4. Advent Gottesdienst und Adventsmanufaktur
24.12. **14.30 Uhr Heiligabend Familiengottesdienst mit Krippenspiel**
16 Uhr Gottesdienst mit Predigt und Chor
22 Uhr Musikalische Christnacht
25.12. 10 Uhr **1. Weihnachtstag Gottesdienst**
31.12. 17 Uhr **Altjahresabend Gottesdienst in Parkentin**

Januar 2020

- 05.01. 10 Uhr 2. Sonnt. n. Weihnachten Gottesdienst mit Abendmahl
12.01. 10 Uhr 1. Sonntag nach Epiphantias Gottesdienst
16.01. 10 Uhr Gottesdienst in der „Kleinen Freiheit“
19.01. 10 Uhr 2. Sonntag nach Epiphantias Gottesdienst
26.01. 14 Uhr **14 Uhr Gottesdienst zum Neujahrsempfang mit Jagdhornbläsern**

Februar 2020

- 02.02. 10 Uhr 4. Sonnt. vor d. Passionszeit Gottesdienst m. Abendmahl
09.02. 10 Uhr Septuagesimae Gottesdienst
16.02. 10 Uhr Sexagesimae Gottesdienst
20.02. 10 Uhr Gottesdienst in der „Kleinen Freiheit“
23.02. 10 Uhr Estomihi Gottesdienst
26.02. 19.30 Uhr **Aschermittwoch Passionsandacht in Parkentin**

Aus den Kirchenbüchern



Wir bitten um Entschuldigung!

Aus Gründen des Schutzes von persönlichen Daten ist es uns nicht gestattet, die Daten der Gemeindemitglieder, die Geburtstag haben, getauft wurden, konfirmiert werden, heiraten oder verstorben sind, im Internet zu veröffentlichen.

Sollten Sie Interesse an einem vollständigen Brief haben, wenden Sie sich bitte über das Kontaktformular unserer Internetseite oder telefonisch im Pfarrbüro.



Wir gratulieren zu den besonderen Geburtstagen:

Wir bitten um Entschuldigung!

Aus Gründen des Schutzes von persönlichen Daten ist es uns nicht gestattet, die Daten der Gemeindemitglieder, die Geburtstag haben, getauft wurden, konfirmiert werden, heiraten oder verstorben sind, im Internet zu veröffentlichen.

Sollten Sie Interesse an einem vollständigen Brief haben, wenden Sie sich bitte über das Kontaktformular unserer Internetseite oder telefonisch im Pfarrbüro.



Liebe Kinder,

es ist wieder so weit: Die Adventszeit ist gekommen. Advent heißt Ankunft und wir bereiten uns auf das große Geburtstagsfest vor: Jesus hat Geburtstag und wir feiern ihn, alle Christen in der Welt! Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, es wird gebastelt, gewerkelt, besondere Lieder werden gesungen, überall werden Häuser und Wohnungen, ja, ganze Straßen geschmückt.

Und auch in unserer Gemeinde tut sich etwas: Nach der Christenreihe der Klassen 1-3 wird für das Krippenspiel geprobt. Da muss ich mich schon immer ganz schön sputen, um hinterher zu kommen, denn die Kinder laufen um die Wette in die Kirche.



KRIPPENSPIELPROBEN 2019:

21.11.2019 15:45 Uhr

28.11. 2019 15:45 Uhr

05.12.2019 15:45 Uhr

12.12.2019 15:45 Uhr

19.12.2019 15:45 Uhr

23.12.2019 15:45 Uhr Hauptprobe
mit allen Darstellern und Helfern

24.12.2019 10 Uhr Generalprobe mit allen Darstellern und Helfern

Die Proben finden im Raum für Kinder, im Begegnungshaus oder in der Kirche statt und es werden noch **Darsteller gesucht!** Da bin ich gespannt! In diesem Jahr möchte ich unbedingt dabei sein und werde mich jetzt schon um ein Kostüm kümmern, damit ihr mich am

Heiligen Abend um 14:30 Uhr
zur **Christvesper mit Krippenspiel**

als Engel erleben könnt!

Liebe Grüße und „Pieps“,
Eure

Alba Kirchenmaus



Konzert der Liedermacherin „Bea“

Mittwoch, 4. Dezember 2019 um 19 Uhr

Kirche in Lambrechtshagen



Wer nach einem stressigen Arbeitsalltag mal abschalten möchte, dem bietet die Liedermacherin Bea aus Rostock in ihren einstündigen Konzerten dazu eine wunderschöne Gelegenheit. Mit ihrer starken, an Joan Baez erinnernden Stimme, aber auch mit ganz sanften Tönen schafft sie es immer wieder, die Zuhörer in ihren Bann zu ziehen, aus dem täglichen Trott zu reißen und den Blick für die Schönheiten des Lebens zu öffnen.

Ihre Texte machen Mut, verbreiten Optimismus, erzählen von Harmonie und Liebe oder regen zum Nachdenken über eigene Lebensmuster an. Sämtliche Stücke und Texte sind Eigenkompositionen.

Bea begleitet sich bei ihren Konzerten selbst auf der Gitarre.

Der Eintritt ist frei. Es wird um Spenden gebeten!

Reise nach Taizé

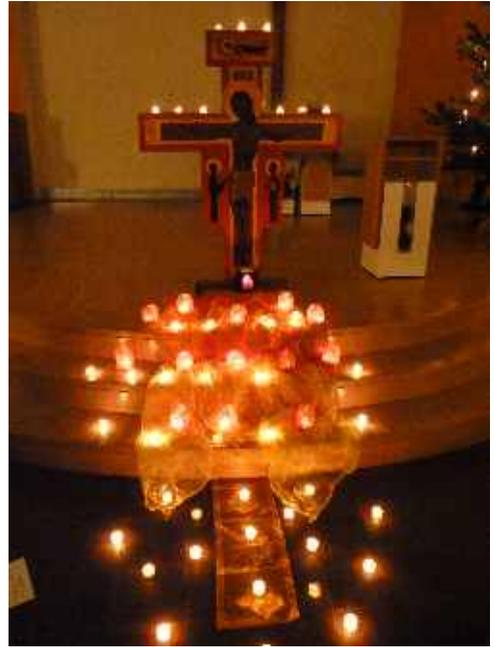
Noch freie Plätze!

Herzliche Einladung zu einer Reise nach Taizé.

Vom 15.-23. Februar 2020 werden wir erneut mit einer großen Gruppe nach Taizé fahren, um mit den Brüdern dort eine Woche lang zu leben, zu beten und zu arbeiten.

Zu dieser Fahrt sind besonders Jugendliche ab 15 Jahren eingeladen. Die Zugehörigkeit zu einer Kirche ist keine Voraussetzung dafür, mitfahren zu können. Der Beitrag wird 200 € (Erw. 310 €) betragen. Förderungen sind möglich.

Bei Fragen melden Sie sich gern im Gemeindebüro Tel. 038203-16439 oder per mail: bad-doberan@elkm.de. Unser Vortreffen dazu findet um 19 Uhr vor dem Taizégebet am 5.12.2019 in der Katholischen Kirche in Bad Doberan statt.



Ein besonderer Gottesdienst



Wie es bereits zur Tradition geworden ist, erwartet uns auch am **26. Januar 2020 um 14 Uhr** ein besonderer Gottesdienst zum Neuen Jahr.

Gemeinsam mit den Jagdhornbläsern feiern wir Gottesdienst und treffen uns im Anschluss zum netten Beisammensein mit Glühwein am Feuer!

Fahrt in die Lutherstadt Wittenberg

Wir, die Konfirmanden, waren in der Lutherstadt Wittenberg. Bei der Anreise gab es einige Komplikationen bei der Bahn, sodass wir erst um 0:04 Uhr angekommen sind (dafür ist aber die Abendandacht ausgefallen). Am Samstag waren wir im Lutherhaus und haben erfahren, wie Luther damals gelebt und gearbeitet hat. Wir durften mit Federn schreiben, eine Luther-Rose aus Ton anfertigen und uns sogar verkleiden (siehe Fotos). Danach waren wir bei Philipp Melanchthon (von altgriechisch dunkel, schwarz und altgriechisch Erde,

eigentlich Philipp Schwartzerd) einem Freund von Martin Luther...

Besonders beeindruckt hat uns die 360° Panoramaausstellung! Dort kann man das Leben, den Alltag des 15. Jahrhunderts sehen. Die Stadtführung war auch sehr informativ. Gerne denken wir an die gemeinsamen Tage zurück.

Besonders an die Komplikationen bei der Rückfahrt ;) Lutherstadt Wittenberg ist eine Reise wert! Aber besser mit dem Auto fahren...

Eure Konfis





KLARO
Glas- und
Gebäudereinigung
Zur Mooskühe 22b
18059 Rostock

MEISTERBETRIEB
Glas- und Gebäudereinigung

0381 - 12 848 898
STOT - 17 030 030

Das Bestattungsinstitut Ihres Vertrauens!

BODENHAGEN seit 1926

ERD- FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN

Inh. Bestattermeister Holger Jakob



*Wir sind für Sie da,
um Hilfe in schweren Stunden zu leisten und um
dem Leben einen würdigen Abschied zu geben.*

Rund um die Uhr



0381 2001414

Stempelstraße 8, 18057 Rostock



Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Gerne informieren wir Sie über Bestattungsvorsorge.



BESTATTUNGSHAUS
WARNEMÜNDE

Inh. F. Neumann | Heinrich-Heine-Str. 15 | 18119 Rostock-Warnemünde
24h  03 81/5 26 95 | www.bestattungshaus-warnemuende.de

25 Jahre Kirchenchor - Begegnung mit Martin Witte

In diesem Jahr feierte der Kirchenchor das 25-jährige Bestehen. Aus diesem Anlass haben wir den Gründer des Chores, unseren ehemaligen Pastor Martin Witte, eingeladen, mit uns zu feiern. Das war eine willkommene Gelegenheit, den Chor seiner jetzigen Gemeinde aus Hadersleben in Dänemark mit unserem Chor zu vereinen und ein Wochenende zu feiern. Nach einem Abend der Begegnung, an dem auch die Mitglieder des Treffens mit unserer Partnergemeinde aus den Niederlanden dabei waren, haben wir einen Ausflug nach Althof und ins Doberaner Münster unternommen, um den Gästen unsere bedeutenden Kulturdenkmäler zu zeigen. Am Samstag wurde geprobt und ein

gemeinsames Konzert gesungen, in dem beide Chöre ihre Lieblingsstücke gesungen haben. Der größte Teil des Programms wurde gemeinsam musiziert und für alle Sängerinnen und Sänger war es ein tolles Erlebnis, in solch einem großen Chor mitzusingen. Am Sonntag besuchten wir die Marienkirche in Rostock und bestaunten die Astronomische Uhr von 1472. Ein besonderes Erlebnis war das Konzert des Rostocker Motettenchors in der Petrikerche. Viele interessante Gespräche brachten uns die nordschleswiger Gemeinde näher und auch wir konnten unsere Gemeinde vorstellen. Unser Chor freut sich schon auf den Gegenbesuch in Dänemark, zu dem es eine herzliche Einladung gab.



Vor der Astronomischen Uhr
der Marienkirche



Erinnerungen an 25 Jahre Chorgeschichte

Erste Frauen- und Mütterfreizeit auf Hiddensee

Mitten im grauen November verbrachten 20 Frauen unserer Gemeinde ein unvergessliches Wochenende auf der wunderschönen Insel Hiddensee. Allen voran und mitten unter uns unsere Pastorin Peggy Rotter – mit ihrem guten Gespür zur Organisation und vertrautem Umgang, wie auch unsere Referentin Eva Statthaus, die mit uns an diesem Wochenende zum Thema „Frau in der Bibel“ arbeitete.

Am ersten Abend machten wir nach dem Friedensgebet in der Inselkirche und einem stärkenden Abendessen eine Kennenlernrunde. Dazu malten wir unsere Namen mit unserer Lieblingsfarbe und jeder erzählte, wie er zu seinem Namen gekommen ist, was er mit dem Namen verbindet, die Bedeutung, ob er glücklich damit ist. Eva Statthaus gab uns dann noch weitere Informationen zu unserem Namen, so war plötzlich einer von uns „die Adlige“, „frei und mutig“, „die von Gott geliebt“....

Am Samstag stiegen wir nun in unser Wochenendthema ein und Eva Statthaus hatte dazu die Geschichte von Mose (2. Mose 2, 1-10) im Gepäck, die sie uns allen auf sehr einfühlsame Weise näher gebracht, mit uns gefühlt und nachempfunden hat. Am Nachmittag hatten wir ein paar Stunden zur freien Verfügung, die jeder auf seine Weise auf der Insel genoss. Die einen gingen über den schönen Inselfriedhof auf Suche nach bekannten Persönlichkeiten (z.B. Gret Palucca, Gerhart Hauptmann),

andere spazierten am Bodden entlang nach Grieben und dann über die Hügel zum Leuchtturm, wieder andere gingen in Richtung „Hauptstadt“ Vitte und ein paar genossen einfach die Weite am Strand. Nach einer gemütlichen Teestunde stiegen wir noch einmal in unser Thema ein und vertieften die Gedanken und Gefühle, die uns mit der Geschichte um Mose und seiner Familie inzwischen so vertraut gemacht hat.

Unsere Abendandacht machten wir bei Kerzen-, Handy- und Taschenlampenlicht, eine besondere Stimmung, denn draußen stürmte es und es war inzwischen tief-schwarze Nacht. (Der Pastor hatte wohl versäumt, uns das Licht anzumachen). Am Sonntag nach dem Gottesdienst zum Volkstrauertag hieß es für uns leider Abschied nehmen. Gerade waren wir uns auch in der Gruppe alle näher gekommen, das Miteinander wurde immer vertrauter. So hat an diesem Wochenende eine wunderbare Frauengruppe gemeinsam gebetet, geredet, gelacht, gefühlt und gemeinsam gekocht.

Wir können sicher für viele sprechen, wenn wir sagen: Dieses Wochenende hat uns in vielerlei Hinsicht bereichert und zum Nachdenken angeregt und wir freuen uns schon jetzt auf die nächste gemeinsame Frauen- und Mütterfreizeit mit einem sicherlich genauso interessanten Thema wie in diesem Jahr.

Marlies und Ulrike



Frauen- und Mütterfreizeit Hiddensee

Laubfegen am 23. November

Unsere alljährliche Laubfegeraktion war wieder sehr gut besucht, viele Hände machten der Arbeit ein schnelles Ende! Ein großes Dankeschön an alle fleißigen Helfer!



Nordwind bläst. Und Südwind weht.
Und es schneit. Und taut. Und schneit.
Und indes die Zeit vergeht
bleibt ja doch nur eins: die Zeit.

Pünktlich holt sie aus der Truhe
falschen Bart und goldnen Kram.
Pünktlich sperrt sie in die Truhe
Sorgenkleid und falsche Scham.

In Brokat und seidnen Resten,
eine Maske vorm Gesicht,
kommt sie dann zu unsren Festen.
Wir erkennen sie nur nicht.

Bei Trompeten und Gitarren
drehn wir uns im Labyrinth
und sind aufgeputzte Narren
um zu scheinen, was wir sind.

Unsre Orden sind Attrappe.
Bunter Schnee ist aus Papier.
Unsre Nasen sind aus Pappe.
Und aus welchem Stoff sind wir?

Bleich, als sähe er Gespenster,
mustert uns Prinz Karneval.
Aschermittwoch starrt durchs Fenster.
Und die Zeit verläßt den Saal.

Pünktlich legt sie in die Truhe
das Vorüber und Vorbei.
Pünktlich holt sie aus der Truhe
Sorgenkleid und Einerlei.

Nordwind bläst. Und Südwind weht.
Und es schneit. Und taut. Und schneit.
Und indes die Zeit vergeht,
bleibt uns doch nur eins: die Zeit.

Der Februar von Erich Kästner



Chorprobe

Unter der Leitung von Hans-Bodo Pasternack kommt der Chor regelmäßig **mittwochs um 19.30 Uhr** zusammen und lädt alle Menschen, die Freude am Singen haben, ein.

Malen mit Anna nach Absprache

Angebote für Kinder

Christenlehre ist ein Nachmittag für Kinder. Wir hören biblische und andere Geschichten, basteln, singen, spielen und erleben in einer fröhlichen Gruppe, dass Gott und Glauben auch für die Jüngsten der Gemeinde ein Halt im Alltag sein kann.

Spielenachmittage **6. Dezember, 31. Januar, 28. Februar**

Krabbelgruppe

Die Krabbelgruppe trifft sich jeden **Donnerstag von 9 Uhr bis 10 Uhr** (außer in den Schulferien) im Begegnungshaus. Eingeladen sind alle Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren.

Junge Gemeinde

ab **6. Januar 2020 um 18 Uhr** im Begegnungshaus

Konfirmanden

Die Vor- und Hauptkonfirmanden treffen sich **donnerstags um 16.15 Uhr**.

Seniorenachmittage:

Die Seniorenachmittage finden an den folgenden Tagen statt:

11. Dezember, 8. Januar, 5. Februar

Kirche und Pfarramt



Sprechzeiten

Freitag 9 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung

Wenn Sie zu Hause Abendmahl feiern wollen oder eine Andacht zu festlichen Anlässen (Silberne Hochzeit, Goldene Hochzeit, Geburtstag u. ä.) wünschen, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

Wünschen Sie einen Besuch oder wissen Sie, dass jemand in Ihrer Nachbarschaft vielleicht schon lange auf Besuch wartet, dann sagen Sie bitte im Pfarrbüro Bescheid.

Ansprechpartner und Kontakte

Pastorin Rotter: Telefon und Email: siehe unten

Friedhof und Vermietung des Begegnungshauses:
Helga Rüttgardt, Sprechzeiten Freitag von 9 bis 13 Uhr
im Friedhofsbüro im Begegnungshaus Telefon: 0177-3472883

Gemeindepädagogin **Sabine Luckow-Zieroth**
Kontakt über das Pfarrbüro
Email sabine.luckow-zieroth@elkm.de

Chor: **Hans-Bodo Pasternack**
Email: bodo.pasternack@gmail.com

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Pastorin Rotter
Bauernreihe 3
18069 Lambrechtshagen
TEL./FAX: 0381-8099835

E-Mail: lambrechtshagen@elkm.de

Webseite: www.kirche-lambrechtshagen.de

Konto der Kirchengemeinde Lambrechtshagen

Evangelische Bank Kassel
IBAN DE16 5206 0410 0005 3501 40 BIC GENODEF1EK1

Impressum

Gemeindebrief Auflage 1000
Redaktionskreis Kirchengemeinderat,
Hans-Bodo Pasternack



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem **Blauen Engel**
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de